

US-Wahlen

Beitrag von „Alacrity“ vom 11. April 2024 21:23

Zitat von Wolfgang Autenrieth

Da darf man nicht auf die Fläche schielen, sondern nur das besiedelbare, urbare Gebiet betrachten. Dann schrumpft die Fläche gewaltig. Tundra und Wüsten fallen weg. Die Ukraine dagegen war vor dem Überfall die Kornkammer der Welt.

Die Gebiete sind trotzdem besiedelbar. Es gibt auf unserem Planeten unzählige Beispiele für hohe Bevölkerungsdichten und -zahlen in komplett unfruchtbaren Regionen oder sogar Wüsten. Die Russen selbst haben Siedlungen in Gebieten, in denen Ackerbau gar nicht geht. Nicht besiedelbar sind Gebiete, wenn sie verstrahlt sind, wie um Tschernobyl herum, oder zu viele Kampfmittelreste im Boden sind, wie in der zone rouge bei Verdun.

Und sollten die Temperaturen auf der Erde langfristig tatsächlich steigen, würden riesige Gebiete, die jetzt Tundra sind und von denen ein Großteil in Russland liegt, für die Landwirtschaft nutzbar. Nicht dass Russland das nötig hätte, es ist heute schon der weltweit größte Exporteur von Getreide mit ca. 50 Mio. t/a.